



Fünf von sieben Wettkämpfen konnten die Griesheimer Geräteturnerinnen vom TuS beim Main-Rhein-Pokal für sich entscheiden. Dazu kamen einige zweite und dritte Plätze, und das bei einer enorm großen Konkurrenz.

Fünf Pokale für TuS-Nachwuchs

Main-Rhein-Pokal: Fünf von sieben Pokalen geholt - Große Konkurrenz

TURNEN – 220 Turnerinnen waren zum diesjährigen Main-Rhein-Pokal der Nachwuchsturnerinnen in Roßdorf gemeldet. Darunter auch 18 Turnerinnen aus der Wettkampfgruppe von Doile Horz, Sarah Zettl, Jasmin Hoffmann und Kerstin Maes des TuS Griesheim.

An den Geräten Sprung, Reck, Schwebebalken und Boden weiteteiferten die jungen Mädchen im Alter von fünf bis neun Jahren um die begehrten Plätze auf dem Siegertreppchen und den Pokal, den die jeweils erstaufplazierte Turnerin jedes Wettkampfes erhält.

Aufgeteilt in sieben Wettkämpfe wurde es richtig spannend, denn zwischen Emilia Schlag, Liv Hanisch

den einzelnen Platzierungen lagen teilweise nur 0,05 Punkte. Das entspricht z. B. einem nicht ganz gestreckten Fuß oder einem kleinen Schritt an der falschen Stelle. Zudem waren teilweise über 40 Turnerinnen in einem Wettkampf am Start, so dass kleine Fehler oder Wackler bereits mehrere Plätze ausmachen.

Dementsprechend groß

war die Aufregung vor allem bei den jüngsten Turnerinnen, die sich zum Teil das erste mal bei einem Wettkampf präsentierten. Die TuS'lerinnen hatten bei der Siegerehrung aber schließlich jede Menge zu jubeln, denn mit Carlotta Dorrigatti, Malak-Dana Abidah, Emilia Lewien, Charlotte Reinschagen und Emma Schwierz nach Griesheim.

Knapp am Treppchen vorbei turnten mit Platz vier Anja Zelinger und Platz fünf Emilia Tarakci. Platz 6 für Emilia Raballand, Platz 7 für Lora Tzankova, Platz 10 für Mila Geiser, Platz 15 für Kea Ristow und Platz 17 für Anna Dorigatti rundeten das sehr gute Griesheimer Ergebnis ab.